

Medikamente bei RLS

Wirkstoff	Startdosis	Maximaldosis	Halbwertszeit	Indikation	Nebenwirkungen
Levodopa (standard/retard)	50 mg	200 mg	1,5-2 h	RLS aller Schweregrade, Bedarfsmedikation bei intermittierendem RLS	Augmentation, Übelkeit
Pramipexol	0,125 mg	0,75 mg (mittlere Dosis 0,35 mg)	8-12 h	Mittelschweres bis schweres RLS (IRLS > 15)	Übelkeit, Schwindel, Kopfschmerzen, Müdigkeit Hypotonie, Impulskontrollstörung
Ropinirol	0,25 mg	4 mg (mittlere Dosis 2 mg)	6h	Mittelschweres bis schweres RLS (IRLS > 15)	Übelkeit, Schwindel, Kopfschmerzen, Müdigkeit Hypotonie, Impulskontrollstörung
Rotigotin (transdermal)	1 mg/24 h	3 mg/24 h	5-7h	Mittelschweres bis schweres RLS (IRLS > 15)	Hautreaktionen, Übelkeit, Schwindel, Kopfschmerzen, Müdigkeit, Hypotonie, Impulskontrollstörung
Gabapentin	100-300 mg	2.400 mg (verteilt auf zwei bis drei Einzeldosen)	5-7h	„Off-label“: keine Schweregradempfehlung, Mono- und/oder Kombinationstherapie bei Komplikationen unter dopaminergem Therapie und/oder assoziierter PNP	Müdigkeit, Schwindel, Kopfschmerzen, CAVE: Dosisanpassung bei eingeschränkter Nierenfunktion
Pregabalin	25 mg	300 mg	10h	„Off-label“: keine Schweregradempfehlung, Mono- und/oder Kombinationstherapie bei Komplikationen unter dopaminergem Therapie und/oder assoziierter PNP	Müdigkeit, Benommenheitsgefühl Schwindel, Kopfschmerzen, CAVE: Dosisanpassung bei eingeschränkter Nierenfunktion
Oxycodon/ Naloxon (retard)	5/2,5 mg	40/20 mg (verteilt auf zwei Einzeldosen)	4-5 h (steady State nach einem Tag)	Schweres bis sehr schweres RLS, therapierefraktes RLS, Komplikationen unter dopaminergem Therapie	Übelkeit, Obstipation, Müdigkeit, Kopfschmerzen

Laboruntersuchungen

Zum Ausschluss sekundärer RLS-Formen sollten folgende Werte bestimmt werden:

1. Ferritin zur Bestimmung der Eisenspeicher (Eisensubstitution auch bei niedrig normalen Ferritinwerten empfehlenswert. Nach klinischer Erfahrung ist ein Wert von mindestens 50 mcg/l anzustreben.)
2. Urämie: Nierenretentionswerte (erhöht)

Fakultative Laboruntersuchungen bei Erkrankungen, die häufig mit RLS assoziiert sind:

- Hyperthyreose und Hypothyreose: TSH, ggf. Schilddrüsenhormone, Assoziation Schlafstörungen und TSH (mögliche Verschlechterung der Schlafstörung bei Hyperthyreose)
- Polyneuropathie und Vitaminmangelzustände: Vitamin B12 und Folsäure bei klinischem Verdacht auf Vitaminmangel
- Rheumatoide Arthritis?

Indikationen für die Polysomnographie

Die Durchführung einer Polysomnographie kann bei einigen Patienten erforderlich sein (siehe Konsensus der Arbeitsgruppe "Motorik und Schlaf" der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin, Hornyak et al. 2001). Dies sind:

- Patienten mit einem "atypischen" RLS (z. B. kein Ansprechen auf dopaminergem Therapie) oder anhaltender Schlafstörung unter Therapie,
- Patienten mit Tagesmüdigkeit als Leitsymptom und gering ausgeprägter RLS- Symptomatik,
- junge Patienten mit einem schweren RLS vor Beginn einer Dauertherapie mit dopaminergen Substanzen oder Opiaten,
- Patienten mit RLS und zusätzlichen schlafbezogenen Atmungsstörungen,
- Patienten, bei denen eine gutachterliche Stellungnahme erfolgen soll.

Beurteilungsbogen zum Restless-Legs-Syndrom International RLS Severity Scale (IRLS) Schweregrad-Skala (Untersucher-Version=	
Bitte lassen Sie den Patienten/die Patientin in den folgenden 10 Fragen den Schweregrad seiner/ihrer Beschwerden einschätzen. Die Beurteilung sollte der Patient/die Patientin vornehmen und nicht der Untersucher, aber der Untersucher sollte für Erklärungen zur Verfügung stehen, falls dem Patienten/der Patientin etwas unklar ist. Der Untersucher kreuzt die Antworten des Patienten/der Patientin auf dem Fragebogen an.	
In den letzten 2 Wochen ... 1 Wie stark würden Sie die RLS-Beschwerden in Ihren Beinen oder Armen einschätzen? 4 Sehr 3 Ziemlich 2 Mäßig 1 Leicht 0 Nicht vorhanden	2 Wie stark würden Sie Ihren Drang einschätzen, sich wegen Ihrer RLS-Beschwerden bewegen zu müssen? 4 Sehr 3 Ziemlich 2 Mäßig 1 Leicht 0 Nicht vorhanden
3. Wie sehr wurden die RLS-Beschwerden in Ihren Beinen oder Armen durch Bewegung gelindert? 4 überhaupt nicht gelindert 3 Ein wenig gelindert 2 Mäßig gelindert 1 Vollständig oder fast vollständig gelindert 0 Es mussten keine RLS-Beschwerden gelindert werden	4. In der letzten Woche... Wie sehr wurde Ihr Schlaf durch Ihre RLS-Beschwerden gestört? 4 Sehr 3 Ziemlich 2 Mäßig 1 Leicht 0 Überhaupt nicht
5. Wie müde oder schläfrig waren Sie tagsüber wegen Ihrer RLS-Beschwerden? 4 Sehr 3 Ziemlich 2 Mäßig 1 Leicht 0 Überhaupt nicht	6. Wie stark waren Ihre RLS-Beschwerden insgesamt? 4 Sehr 3 Ziemlich 2 Mäßig 1 Leicht 0 Nicht vorhanden
7. Wie oft sind Ihre RLS-Beschwerden aufgetreten? 4 Sehr oft (das heißt an 6 bis 7 Tagen in der Woche) 3 Oft (das heißt an 4 bis 5 Tagen in der Woche) 2 Manchmal (das heißt an 2 bis 3 Tagen in der Woche) 1 Selten (das heißt an einem Tag in der Woche) 0 Überhaupt nicht	8. In der letzten Woche... Wenn Sie RLS-Beschwerden hatten, wie stark waren diese durchschnittlich? 4 Sehr (das heißt an 8 Stunden oder mehr an einem 24-Stundentag) 3 Ziemlich (das heißt an 3 bis 8 Stunden an einem 24-Stundentag) 2 Mäßig (das heißt an 1 bis 3 Stunden an einem 24-Stundentag) 1 Leicht (das heißt an weniger als 1 Stunde an einem 24-Stundentag) 0 Nicht vorhanden
9. Wie sehr haben sich Ihre RLS-Beschwerden auf Ihre Fähigkeit ausgewirkt, Ihren Alltagstätigkeiten nachzugehen, z. B. ein zufriedenstellendes Familien-, Privat-, Schul oder Arbeitsleben zu führen? 4 Sehr 3 Ziemlich 2 Mäßig 1 Leicht 0 Überhaupt nicht	10. Wie stark haben Ihre RLS-Beschwerden Ihre Stimmung beeinträchtigt, waren Sie z. B. wütend, niedergeschlagen, traurig, ängstlich oder gereizt? 4 Sehr 3 Ziemlich 2 Mäßig 1 Leicht 0 Überhaupt nicht
Summe:	
IRLS-Gesamtscore: 0 = kein RLS, 1-10 = mildes RLS, 11-20 = mittelgradiges RLS, 21-30 = schweres RLS, 31-40 = sehr schweres RLS	